

07dd28e0-1

Uwe Röhm

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> 07dd28e0-1		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Uwe Röhm	November 2, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	07dd28e0-1	1
1.1	"	1
1.2	Sinn und Zweck	2
1.3	Copyright	2
1.4	Systemanforderungen	3
1.5	Installation	3
1.6	Programmstart	3
1.7	Konfiguration	3
1.8	Funktionsumfang	5
1.9	Technisches	6
1.10	Autor	7
1.11	Danksagungen	7
1.12	Geschichte	8
1.13	Calculus	9

Chapter 1

07dd28e0-1

1.1 "

NewEdit V1.16

(c) 1992-1995 Uwe Röhm

Willkommen bei NewEdit, einem hilfreichen Programm, daß Texteingabefelder (gemeinhin als String-Gadgets bekannt) um eine Reihe nützlicher Funktionen erweitert. Näheres dazu steht im

Sinn~und~Zweck
und der
Beschreibung~des

Funktionsumfangs

Sinn~und~Zweck~~~~~
Was macht NewEdit überhaupt?

Copyright~~~~~
Pflichtkapitel jeder Anleitung.

Systemanforderungen~~~~
NewEdit braucht nicht viel und davon wenig ;-)

Installation~~~~~
Keine Angst, es gibt ein Installer-Skript

Programmstart~~~~~
Wie startet man NewEdit, wie beendet man es.

Konfiguration~~~~~
Es gibt auch ein paar Optionen.

Funktionsumfang~~~~~
Das sollte man mal LESEN.

Technischer~Hintergrund
Für technisch Interessierte wie ich es mache.

```

Der~Autor~~~~~
    Das bin wohl ich.

Seine~Grüße~~~~~
    Gude!

Entwicklungsgeschichte~
    Es war einmal vor langer Zeit, ...

```

1.2 Sinn und Zweck

Sinn und Zweck

NewEdit ist ein Commodity, das allen Texteingabefeldern (String-Gadgets) eine erweiterte-Funktionalität bietet. Neben einigen neuen Möglichkeiten beim Editieren (siehe unten) unterstützt NewEdit vorallem das Kopieren und Einfügen von Text ↔ zwischen dem Clipboard und einem Eingabefeld!

In Stichworten:

- Alle String-Gadgets werden erweitert um
 - wortweises Springen und Löschen,
 - Wechseln zwischen mehreren String-Gadgets per Cursortasten,
 - Eingabeabbruch per ESCape-Taste,
 - Copy/Paste zwischen String-Gadgets und Clipboard,
 - mathematische Berechnungen,
 - Vervollständigung von Dateinamen,
 - Einfügen von Datum und Uhrzeit,
 - Wechseln zwischen Groß- und Kleinschreibung und
 - Hoch- und Runterzählen von nummerierten Dateinamen.
- Commodity
- Optionen bei Start von der Workbench oder einer Shell.
- Anpassung an jeweilige Tastaturbelegung
- unterstützt locale.library

1.3 Copyright

Copyright

NewEdit basiert auf dem gleichnamigen Programm von Oliver Wagner (AmigaPlus ↔ Diskette 9/92). Die aktuelle Version 1.16 ist eine Weiterentwicklung von NewEdit V1.6, das ↔ mit der AmigaPlus 1/93 ausgeliefert wurde. NewEdit V1.16 ist FreeWare.

Es gibt einen zweiten Entwicklungszweig ausgehend von NewEdit 1.8, aus dem Paul ↔ Huxham vier eigene Versionen abgeleitet hat. Damit sich die Verwirrung in Grenzen hält, ↔ habe

ich seine Versionsnummerierung beachtet und alle seine Erweiterungen auch bei mir eingebaut, so daß bei der Verwendung keine Unterschiede vorhanden sind.

1.4 Systemanforderungen

Systemanforderungen

NewEdit ist auf allen Amigas mit mindestens AmigaOS 2.04 lauffähig. Besondere Speicher- oder Rechenleistungen sind nicht nötig. Für deutsche Texte wird die »locale.library« von AmigaOS 2.1 und höher benötigt. Die Berechnung mathematischer Formeln benötigt die »

calculus.library

«, die beiliegt und z.B. im Aminet erhältlich

ist.

1.5 Installation

Installation

NewEdit samt Icon in ein Verzeichnis ihrer Wahl kopieren und starten. Um NewEdit automatisch bei jedem Neustart zu starten empfehle ich es in »Sys:WBStartup/« aufzunehmen. Außerdem sollte sich in »libs:« die »

calculus.library

« befinden, obwohl

NewEdit auch ohne diese Library verwendet werden kann.

Seit Version 1.15 ist ein Installer-Skript enthalten, das die gesamte Installation inklusiver aller Optionen übernimmt. Zusammen mit dem Installer V2.x ist die Installation in Deutsch möglich.

1.6 Programmstart

Programmstart und -ende

NewEdit kann von der Shell oder auch der Workbench gestartet werden und ↔ installiert

dann seine eigene String-Edit-Hook vor die original Intuition-Hook. Mit CONTROL-C ↔ oder

durch nochmaligen Aufruf von NewEdit wird das Programm wieder entfernt.

Da NewEdit 1.16 ein Commodity ist, das sich bei der commodities.library anmeldet, ↔ kann

es wie gewohnt von dort de-/aktiviert und entfernt werden.

1.7 Konfiguration

Konfiguration

NewEdit kennt zehn Optionen, die sowohl als Shellparameter beim Start von einer Shell aus oder als ToolTypes beim Workbench-Start angegeben werden können: ↔

- CLIPUNIT Gibt an, welche Einheit des Clipboards von NewEdit für den Textaustausch zwischen einem String-Gadget und dem Clipboard verwendet werden soll. Vorgabe: Einheit 0.
- NOALT Verhindert, daß die rechte Alt-Taste als Kommandotaste für die Funktionen Copy, Paste, Berechnen, Datum, Uhrzeit, Zeichengröße und Dateinummer verwendet wird. Dies ist für den Fall gedacht, daß die Tastenbelegung von NewEdit mit anderen Hilfsprogrammen kollidieren sollte.
- NOAMIGA Hat dieselbe Wirkung wie die Option NOALT, schaltet aber die Verwendung der rechten Amiga Taste als Kommandotaste ab.
- NOCONTROL Schaltet die beiden Kommandos, die mit der Control-Taste aufgerufen werden, ab.
- NOESC Verhindert, daß String-Gadgets mit der Escape-Taste verlassen werden können.
- CALCKEY Mit dieser Option kann ein Buchstabe angegeben werden, der zusammen mit der linken Alt- oder linken Amiga-Taste gedrückt werden muß, um die Berechnung einer Formel zu starten. Normalerweise wird diese Funktion mit rechts Alt e oder rechts Amiga e gestartet. Die Zusatz Tasten Alt oder Amiga können nicht verändert werden.
- CASEKEY Zum Angeben eines Buchstabens, zusammen mit der linken Alt- oder Amiga-Taste zwischen Groß- / Kleinschrift der Zeichen wechselt. Normalerweise wird diese Funktion mit rechts Alt g oder rechts Amiga g gestartet. Die Zusatz Tasten Alt oder Amiga können nicht verändert werden.
- COUNTKEY Hiermit gibt man den Buchstaben an, der zusammen mit der linken Alt- oder Amiga-Taste einen nummerierten Dateinamen weiterzählt. Normalerweise wird diese Funktion mit rechts Alt i oder rechts Amiga i gestartet. Die Zusatz Tasten Alt oder Amiga können nicht verändert werden.
- DATEKEY Konfiguriert den Buchstaben, der zusammen mit der linken Alt- oder Amiga-Taste das aktuelle Datum in ein Sting-Gadget einfügt. Normalerweise wird diese Funktion mit rechts Alt d oder rechts Amiga d gestartet. Die Zusatz Tasten Alt oder Amiga können nicht verändert werden.
- TIMEKEY Zur Angabe des Buchstabens, der zusammen mit der linken Alt- oder Amiga-Taste die jeweilige Uhrzeit in ein Sting-Gadget einfügt. Normalerweise wird diese Funktion mit rechts Alt t oder rechts Amiga t gestartet. Die Zusatz Tasten Alt oder Amiga können nicht verändert werden.
-

1.8 Funktionsumfang

Funktionsliste

Cursorbewegungen

Alt Cursor Links	Anfang vorheriges Wort
Alt Cursor Rechts	Anfang nächstes Wort
Alt Backspace	Löschen des vorherigen Wortes
Alt Delete	Löschen des nächsten Wortes
Control a	Springt zum Anfang einer Zeile
Control e	Springt zum Ende einer Zeile
Control d	Löscht den aktuellen Buchstaben
Control k	Löscht bis zum Ende einer Zeile

Aktivierungen

Esc	entspricht RETURN Taste (Inhalt wird übernommen)
Rechte Alt Cursor hoch	Wechselt zum vorherigen Eingabefeld (Inhalt wird übernommen)
Rechte Alt Cursor runter	Wechselt zum nächsten Eingabefeld (Inhalt wird übernommen)

Clipboard

Rechte Alt oder Amiga c	Inhalt des Textfeldes ins Clipboard kopieren
Rechte Alt oder Amiga v	Text aus dem Clipboard an Cursorposition einfügen

Berechnungen

Rechte Alt oder Amiga e	Übergibt den Inhalt des Eingabefeldes an die <code>calculus.library</code> , die ihn als Formel berechnet und durch das Ergebnis ersetzt.
-------------------------	--

Dateinamen-Vervollständigung

Alt-TAB	Der Inhalt des Eingabefeldes wird soweit wie möglich als Dateiname vervollständigt. Falls es keinen ← passenden Dateinamen im aktuellen Verzeichnis gibt, blitzt die Anzeige kurz auf. Falls es mehrere mögliche Namen gibt, wird soweit vervollständigt, wie die Namen übereinstimmen, und ← die Anzeige blitzt ebenfalls kurz auf. Wenn man nun ← weiter Alt-TAB drückt, werden alle möglichen Dateinamen der Reihe nach eingesetzt. Ist man am Ende aller ← möglichen Namen angekommen, blitzt die Anzeige erneut. Die Dateinamen werden relativ zum aktuellen ← Verzeichnis gesucht, falls kein absoluter Pfad im Gadget steht. ← Das funktioniert leider nicht immer, wie gewünscht. Zum Beispiel wechseln die ASL-Filerequester nicht ihr aktuelles Verzeichnis, auch wenn man einen anderen ← Pfad
---------	--

eingegeben hat. Dies versucht NewEdit mit einem Trick \leftrightarrow
zu
umgehen: Wenn vor dem aktuellen Gadget im selben \leftrightarrow
Fenster
ein anderes Stringgadget existiert, dann wird \leftrightarrow
zunächst
immer dessen Inhalt als Pfadangabe eingesetzt. Erst \leftrightarrow
wenn
das fehlschlägt, wird vom aktuellen Verzeichnis aus
vorgegangen...

Zeit/Datum

Rechte Alt oder Amiga d	Fügt aktuelles Datum an der Cursorposition ein
Rechte Alt oder Amiga t	Fügt die aktuelle Zeit an der Cursorposition ein

Groß-/Kleinschreibung

Rechte Alt oder Amiga g	Wechselt die Schreibweise (groß/klein) des aktuellen Zeichens
Shift rechte Alt g oder Shift rechte Amiga g	Wechselt die Schreibweise (groß/klein) bis zum Zeilenende oder dem ersten nicht alphabetischen Zeichen. Dateinamen
Rechte Alt oder Amiga i Shift rechte Alt i	Erhöht die Nummer eines nummerierten Dateinamens
oder Shift rechte Amiga i	Erniedrigt die Nummer eines nummerierten Dateinamens

Alle vorherigen Funktionen bleiben unverändert erhalten:

Cursor Links	Bewegt die Cursor zum vorherigen Zeichen
Cursor Rechts	Bewegt die Cursor zum nächsten Zeichen
Shift Cursor Links	Bewegt die Cursor zum Zeilenanfang
Shift Cursor Rechts	Bewegt die Cursor zum Zielenende
Del	Löscht das Zeichen unter der Cursor
Shift Del	Löscht bis zum Ende der Zeile
Backspace	Löscht das Zeichen links vom Cursor
Shift Backspace	Löscht vom Cursor bis zum Zeilenanfang
Rechte Amiga Q	Stellt den ursprünglichen Inhalt des Eingabefeldes wieder her
Rechte Amiga X	Löscht das Eingabefeld
Return oder Enter	Übernimmt die Eingabe und deaktiviert das Feld

1.9 Technisches

Technisches

NewEdit ist kein "Hack", sondern verwendet das Angebot des Amiga Betriebssystems (genauer: der Intuition), eine globale Editierfunktion zu installieren, die alle Eingaben in ein Textfeld vorgelegt bekommt. Eine solche sogenannte "Edithook" entscheidet dann, welche Tasten akzeptiert, ignoriert oder durch sie weitere \leftrightarrow
Kommandos
ausgeführt werden.

Genau das macht NewEdit: Es installiert eine globale Edithook, die dann die
genannten
neuen Kommandos für alle Textfelder im System bereitstellt.

Schwieriger gestaltet sich die Vervollständigung von Dateinamen.

Um den Namen einer Datei vervollständigen zu können, muß NewEdit das Verzeichnis,
in
dem sich die Datei befindet, durchsuchen und eventuell mehrere mögliche
Kandidaten
unterscheiden. Nur welches Verzeichnis ist das?

Wenn der Dateiname mit absoluten Pfad (zum Beispiel "Sys:Prefs/Palette") angegeben
wurde, ist das noch kein Problem. Falls es aber ein relativer Pfad ist, muß
NewEdit
einen Bezugspunkt haben - ein aktuelles Verzeichnis. Da NewEdit aber gar nicht
Teil
des Prozeß ist, dem das String-Gadget gehört, muß es dessen Verzeichnis übernehmen

Das ist noch machbar. Doch es gibt Programme, die basteln sich den absoluten Pfad
eines Dateinamens dynamisch zusammen und halten Verzeichnispfad und Dateinamen in
verschiedenen Gadgets -> so der ASL-Filerequester.

Deshalb ist in NewEdit eine Heuristik eingebaut, die zuerst nach einem String-
Gadget
vor dem aktuellen Gadget sucht und - falls vorhanden - dessen Inhalt als Pfad
verwendet. Erst wenn damit nichts gefunden wird, sucht NewEdit ab dem jeweiligen
aktuellen Verzeichnisses des String-Gadget-Besitzers. Diese Vorgehensweise hat
sich
bisher ganz gut bewährt, ich weise aber trotzdem darauf hin, daß dabei abstruse
Ergebnisse herauskommen können, wenn man die Vervollständigung in Eingabemasken
mit
mehreren String-Gadgets verwendet...

Noch Zweifel? Ja, ich weiß, daß auch Tasks ein String-Gadget verwalten dürfen. Ja,
ich
weiß, daß Tasks keine DOS-Funktionen verwenden können. Und ich weiß auch, daß
NewEdit
normalerweise nur ein Task ist. Es ist trotzdem lösbar ;-)

1.10 Autor

Autor

Wer Fragen und Anregungen zu NewEdit hat, kann mich wie folgt erreichen:

E-Mail: NewEdit@roemer.deg.sub.org

Fido: Uwe Röhm, 2:2494/22.5

1.11 Danksagungen

Grüße

Rene Beupoil für erste Schützenhilfe.

Stefan Becker wobei mir leider entfallen ist, wofür ;-)

Stefan Stuntz für die Beachtung NewEdits bei der Arbeit an MUI.

Paul Huxham für seine vielen Verbesserungen und die Programmpflege, während ich anderweitig eingespannt war.

David Göhler für seine unnachahmliche Art, neue Ideen beizusteuern und mir seine calculus.library zu verkaufen.

1.12 Geschichte

Geschichte

Version 1.16

- NEU: Vervollständigung von Dateinamen ("Filename-Completion")
- NEU: CONTROL-a für Anfang einer Zeile (Hallo Emacs-User)
- Drei kleine Bugfixes im Installer-Skript (Danke David)
- Bugfixes einiger Funktionen, die ihre Tasten-Codes durchliesen.

Version 1.15

- NEU: Parameter NOCONTROL, NOESC, CALCKEY, CASEKEY, COUNTKEY, DATEKEY und TIMEKEY
- NEU: Control-e und Control-d Funktionen
- NEU: Beachtet jeweilige Keymap
- NEU: AmigaGuide und Installer-Skript
- Source weiter überarbeitet

Version 1.11 (doch nicht veröffentlicht)

- NEU: Die Erweiterungen von Paul Huxham übernommen
- NEU: Auswertung mathematischer Ausdrücke mittels der "calculus.library"
- NEU: Parameter CLIPUNIT, NOALT und NOAMIGA
- Source generell aufgeräumt
- Texte überarbeitet
- Mit SAS/C 6.55 übersetzt

Version 1.8b, 1.9, 1.10 und 1.14

- Versionen von Paul Huxham mit diversen Erweiterungen.

Version 1.9 (nicht veröffentlicht)

- Englisch als Default-Sprache, deutsches Catalog
- Mit SAS/C 6.51 übersetzt

Version 1.8 Version 1.7

- Bugfixes

Version 1.6

Erste Veröffentlichung in der AmigaPlus 1/93

1.13 Calculus

Die Calculus Library

Die calculus.library stammt von David Göhler (© 1995 David Göhler). Sie ist frei verteilbar und zum Beispiel im Aminet im Verzeichnis "dev/misc" zu finden. Eine aktuelle Version der Library ist in diesem Paket mit enthalten.

Die calculus.library ermöglicht die Auswertung mathematischer Ausdrücke, ←
allerdings
nur für ganzzahlige Arithmetik!

Die folgenden Operatoren werden unterstützt:

+	Addition
-	Subtraktion
*	Multiplikation
/	Division
div	Division
^	Exponent
mod	Modulo-Operation
&	bitweises UND
	bitweises ODER
xor	bitweises EXCLUSIVE ODER
~	bitweises NOT
-	Negation
lsh	bitweise Shift links
rsh	bitweise Shift rechts
eqv	Gleichheit prüfen
=	Gleichheit prüfen
<	kleiner als
>	größer als

Mit den Klammern (und) können Zahlen gruppiert werden. Der Exponentialoperator hat keine (!) höhere Priorität als *, /, div und mod! Aber *, /, div und mod haben eine höhere Priorität als + und -.

David ist wie folgt erreichbar:

David Göhler
Dorfstr. 51 a
85591 Vaterstetten
Germany

email: david@mail.magna.de
